

wegecheck Sachsen 2023/2024

Dokumentation

AUFTAKT-VERANSTALTUNG IN PLAUEN

Ort:	Quartier30 Plauen
Datum:	16. April 2024
Zeit:	17 Uhr bis 19 Uhr
Teilnehmende:	12 Personen



Ablauf und Inhalte der Veranstaltung

Der wegebund und die Stadt Plauen luden am Nachmittag des 09. Aprils in die Räume des Quartier30 für den Auftakt des „wegechecks“ in Plauen ein.

Zum Hintergrund: der wegebund ist die Arbeitsgemeinschaft sächsischer Kommunen zur Förderung des Fuß- und Radverkehrs und zuständig für die Planung, das Management und die Umsetzung des „wegechecks“.

Hagen Brosig, Sachbearbeiter Verkehrsplanung der Stadt Plauen, eröffnete die Veranstaltung und begrüßte die Teilnehmenden. Er unterstrich den Mehrwert, den die Teilnahme Plauens am wegecheck-Projekt für die Förderung des Fußverkehrs in der Stadt schafft. Im Anschluss stellte Corinna Molkner, Projektleiterin im „wegecheck“ und Moderatorin der Auftakt-Veranstaltung, die

für den „wegecheck“ verantwortlichen Personen vor.



Nach einem Blick auf den geplanten Ablauf des Nachmittags wurde zunächst in das Projekt eingeführt. Neben den Zielen, die der „wegecheck“ verfolgt, wurden auch alle mitwirkenden Akteursgruppen vorgestellt. Außerdem ging die Moderatorin nochmals auf den Gesamt Ablauf des „we-

gechecks“ in Plauen ein und informierte über die Beteiligung der Kinder aus der Astrid-Lindgren-Grundschule.

Im Anschluss wurde von Marcus Schumann vom Verkehrsplanungsbüros SVU Dresden das Thema Zu-Fuß-Gehen aus verkehrsplanerischer Sicht beleuchtet. Es kam zur Sprache, wie fußverkehrsfreundliche Städte aussehen und welche Themen in der Fußverkehrsplanung wichtig sind.

Unter dem Motto „Zu Fuß unterwegs in Plauen“ folgte ein Austausch in Gruppen. Ziel dieses Austauschs war es, dass alle Teilnehmenden mitteilen konnten, an welchen Stellen im Stadtgebiet es schon gut läuft, aber auch, wo noch Verbesserungspotential besteht. Dadurch konnten die Teilnehmenden auch die Perspektiven der anderen Anwesenden kennenlernen. Dazu mehr im Abschnitt ‚Kartiermethode – Zu Fuß unterwegs in Plauen‘.

Ein weiterer Teil der Veranstaltung war die Vorstellung der Route für die Vor-Ort-Begehung und ihre Bewertung durch die Teilnehmenden. In diesem Zuge wurde durch Marcus Schumann auch kurz veranschaulicht, wie die Begehung in Plauen ablaufen wird. Dazu mehr im Abschnitt ‚Bewertung der Route für die Vor-Ort-Begehung‘.

Die Auftakt-Veranstaltung fand ihren Abschluss mit Gesprächen in lockerer Atmosphäre und wurde abgerundet durch einem Imbiss. Bevor die Teilnehmenden sich auf den Weg nach Hause begaben, konnte außerdem Feedback an das „wegecheck“-Team abgegeben werden.

Kartier-Methode – Zu Fuß unterwegs in Plauen

Bei dieser interaktiven Methode fand unter allen Teilnehmenden ein intensiver Austausch statt. An 2 Tischgruppen wurde darüber diskutiert, welche Stellen im Stadtgebiet eher nicht ideal für Zu-Fuß-Gehende sind, aber auch, wo es schon gute Beispiele gibt, an denen sich orientiert werden kann.



Jeder Tisch hatte dafür eine A0-Karte zur Verfügung, die den Großteil des Stadtgebiets von Plauen abbildete. Moderiert vom wegecheck-Team und Marcus Schumann wurden positive und negative Stellen auf den Karten markiert. Diese wurden jeweils den Themen „Gehweg“, „Barrierefreiheit“, „Konflikte mit anderen Nutzergruppen“, „Aufenthaltsqualität“ und „Überquerungen“ zugeordnet.

Die Auswertung der Kartier-Methode zeigte, dass den Bürgerinnen und Bürgern besonders die Themen „Barrierefreiheit“ und „Konflikte mit anderen Nutzern“ wichtig sind. Im Folgenden werden einige der wich-

tigste Ergebnisse aus der Kartier-Methode aufgelistet:

- Am häufigsten und an beiden Tischen genannt wurde die Neundorfer Straße. Negativ fielen hier die teilweise holprige Oberflächenbeschaffung und die fehlenden abgesenkten Bordsteine auf.
- Eine weitere Straße, die an beiden Tischen negativ auffiel, ist die Straße „Am Weinberg“, auf der zwar ein hoher Querungsbedarf auf Höhe der Grundschule herrsche, aber keine Querungshilfe vorhanden sei. Außerdem sei der Gehweg teilweise schwierig zu begehen.
- Als positives Beispiel für Aufenthaltsqualität wurden der integrative Spielplatz an der Elsteraue und der Untere Graben hervorgehoben.
- Konflikte mit anderen Nutzern treten laut den Teilnehmenden z. B. bei der Johanneskirche und der Neundorfer Straße auf, da sich hier u. a. mit Fahrradfahrenden der Gehweg geteilt wird. Auf der Neundorfer Straße sowie der Schloßstraße komme es außerdem zu Konflikten mit parkenden Autos und Schildern auf dem Gehweg.

Die Meinungen und Einschätzungen, die durch die Teilnehmenden auf den Karten abgebildet wurden, sollen am Ende in die Ergebnisse des „wegechecks“ einfließen.

Bewertung der Route für die Vor-Ort-Begehung

Die Teilnehmenden erhielten in der Auftakt-Veranstaltung außerdem die Möglichkeit, ihre Meinung zur Route und den Stationen, die gecheckt werden sollen, zu äußern. Mit Klebepunkten sollten sie bewerten, welche der 14 vorgeschlagenen Stationen aus ihrer Sicht am wichtigsten sind. Wenn eine wichtige Stelle gefehlt hat, konnte mittels eines Klebepunkts eine neue Station hinzugefügt werden.



Die Bewertung der Teilnehmenden sollen dabei helfen, die relevantesten Stationen für die Vor-Ort-Begehung auszusuchen. Denn am Ende ist es bei der maximal 1,5 Kilometer langen Route nur möglich, 4 bis 6 Stationen unter die Lupe zu nehmen.

Ein Blick auf die bewertete Karte der Route lässt erahnen, dass vor allem die Marktstraße, die Straßberger Straße und die Neundorfer Straße besonders relevante Stellen für die Teilnehmenden sind.

Das Verkehrsplanungsbüro SVU Dresden wird mit den Bewertungen nun eine endgültige Route für die Vor-Ort-Begehung zusammenstellen. **Der Startpunkt für die um 16:30 Uhr startende Begehung am 24.04.2024 ist der Hans Löwel Platz.**

Informationen zum weiteren Ablauf des „wegechecks“ in Plauen

Wie geht's weiter? Termine für Plauen

Vor-Ort-Begehung

24. April 2024

16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Hans Löwel Platz

Anmeldung für die Begehung:

Telefon: 0351 271 841 77

E-Mail: wegecheck@wegebund.de

Website: www.wegecheck-sachsen.de

Abschluss-Veranstaltung

28. Mai 2024

17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Quartier30

Bahnhofstraße 30, 08523 Plauen

Anmeldung Abschluss-Veranstaltung:

Telefon: 0351 271 841 77

E-Mail: wegecheck@wegebund.de

Website: www.wegecheck-sachsen.de

Sollten Sie Fragen zur Begehung und der Abschluss-Veranstaltung haben oder sind Sie sich unsicher, ob Sie an der Begehung teilnehmen können? Dann kontaktieren Sie uns gern!